

Inhalte der Tagung

Ende 2012 hat das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit einen neuen Arbeitsentwurf einer „Verordnung zur Festlegung von Anforderungen für das Einbringen oder das Einleiten von Stoffen in das Grundwasser, an den Einbau von Ersatzstoffen und für die Verwendung von Boden und bodenähnlichem Material“ vorgelegt. Danach soll u. a. die Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung nunmehr neu gefasst und in Teilen ergänzt bzw. geändert werden. Welche Auswirkungen auf den Vollzug sind hiervon zu erwarten?

Der Vorschlag der EU-Kommission für eine Rahmenrichtlinie zum Bodenschutz liegt nach wie vor im Rat „auf Eis“. Daneben gibt es jedoch auf der EU-Ebene diverse Bestrebungen, einen besseren Schutz und eine nachhaltigere Nutzung des Bodens in andere Politikbereiche und Maßnahmen stärker zu integrieren. Entsprechende Anforderungen haben teilweise schon Eingang in Rechtssetzungsvorhaben gefunden und bedürfen der rechtlichen und fachlichen Umsetzung auf Bund-/Länderebene.

Bodenschutz braucht Bodeninformationen! In diesem Kontext spielt die Erschließung und Bereitstellung von großmaßstäblichen bodenschutzrelevanten Daten und deren Auswertungen eine wichtige Rolle.

Die Veranstaltung verfolgt das Ziel, über aktuelle Themen und Entwicklungen zum Bodenschutz auf EU-, Bund- und Länderebene zu informieren. Sie soll dabei auch als Plattform für einen fachlichen Meinungs- und Erfahrungsaustausch zwischen Vertretern aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Verwaltung dienen. Angesprochen und eingeladen sind daher alle Akteure, die ein Interesse am Schutz und einer nachhaltigen Nutzung der Ressource Boden haben oder mit Anforderungen des Bodenschutzes in Berührung kommen.

Ansprechpartner & Anmeldung

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
Akademie
Barbara Heidrich
Wilsdruffer Straße 18
01737 Tharandt

Tel.: 035203 4488-26 Fax: 035203 4488-44
E-Mail: Barbara.Heidrich@lanu.smul.sachsen.de

Online-Anmeldung unter:
www.lanu.de/Akademie/Akademie-Veranstaltungen.html

Organisatorische Hinweise

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich bis zum 05.06.2013 mit beiliegendem Anmeldeformular oder online unter www.lanu.de/Akademie/Akademie-Veranstaltungen.html an. Anschließend erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung.

Es besteht die Möglichkeit **Posterpräsentationen** und kleinere **Firmenpräsentationen** am Tagungsort auszustellen. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter: Barbara.Heidrich@lanu.smul.sachsen.de.

Tagungsentgelt

Das Tagungsentgelt einschließlich der Tagungsgetränke, Mittagsimbiss und dem gemeinsamen Abend mit Abendessen beträgt 70,00 EUR.

Es besteht die Möglichkeit der eintägigen Teilnahme mit einer Tagungsgebühr in Höhe von 45,00 EUR.

Tagungsadresse

Residenzschloss Altenburg - Bachsaal
Schloss
04600 Altenburg
www.residenzschloss-altenburg.de

Übernachtung

Ihre Übernachtung buchen Sie bitte selbst.

In folgendem Hotel sind unter dem Stichwort „Bodenschutztage“ bis 4 Wochen vor der Veranstaltung für Sie EZ inkl. Frühstück zu Vorzugspreisen in Höhe von 60,00 EUR vorreserviert:

Parkhotel am Großen Teich****, August-Bebel-Straße 16/17,
04600 Altenburg (ca. 15 min Fußweg zum Tagungsort),
www.parkhotelaltenburg.de

Die Buchung von Zimmern zu Vorzugspreisen in diesem Hotel erfolgt selbstständig und auf Selbstzahlerbasis über die Tourist-Information Altenburg: Tel: 03447 511340, Fax: 03447 519994, E-Mail: info@altenburg-tourismus.de

Auskunft zu weiteren Übernachtungsmöglichkeiten erteilt Ihnen die Touristinformation Altenburg
Tel.: 03447 551838 Fax: 03447 519994
Email: info@altenburg-tourismus.de
www.altenburg-tourismus.de

STAATSMINISTERIUM
FÜR UMWELT UND
LANDWIRTSCHAFT



Freistaat
Thüringen



Ministerium
für Landwirtschaft, Forsten,
Umwelt und Naturschutz

Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Akademie

5. SÄCHSISCH- THÜRINGISCHE BODENSCHUTZTAGE

Aktuelle Themen und Entwicklungen

**19. und 20. Juni 2013
im Residenzschloss Altenburg**

Eine gemeinsame Veranstaltung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft und des Thüringer Ministeriums für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz mit der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt

Programm

Mittwoch, 19. Juni 2013

10:45 **Begrüßung und Eröffnung**

Stiftungsdirektor Bernd Dietmar Kammerschen
Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

Grußworte

10:50 Minister Jürgen Reinholz
Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten,
Umwelt und Naturschutz

11:05 Abteilungsleiter Ulrich Kraus
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und
Landwirtschaft

Block I: Aktuelle Entwicklungen auf EU-, Bundesebene

11:15 **Was tut sich auf EU-Ebene in Sachen Bodenschutz?**

Dr. Olaf Düwel, BR-Beauftragter in EU-Gremien für
den Themenbereich Bodenschutz

11:45 **INSPIRE-Richtlinie – Betroffenheit des Bodenschutzes**

Dr. Klaus-Peter Schulz, Ministerium für Umwelt, Klima
und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

12:15 *Mittagspause*

13:15 **Der neue Entwurf der Bundes-Bodenschutz und Altlastenverordnung (BBodSchV)**

Dr. Jens Utermann, Umweltbundesamt

13:45 **Arbeitsentwurf zur Neufassung der BBodSchV – Positionen der Länder Thüringen und Sachsen**

Dr. Dieter Koch, Thüringer Ministerium für
Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz
Dr. Stefan Seiffert, Sächsisches Staatsministerium für
Umwelt und Landwirtschaft

14:15 **IE-Richtlinie – Inhalte, Umsetzung und Betroffenheit des Bodenschutzes**

Karl-Heinz Habermehl, Thüringer Ministerium für
Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz

Programm

14:45 **Die LABO-Arbeitshilfe zum Ausgangszustandsbericht nach IE-Richtlinie – Handlungsempfehlungen für Behörden und Verpflichtete**

Jörn Fröhlich, Ministerium für Energiewende,
Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des
Landes Schleswig-Holstein

15:15 *Kaffeepause*

15:45 **Einführung zur Exkursion**

Dr. Jörg Perner, U.A.S. GmbH Jena
Karin Marschall, Thüringer Landesanstalt für Land-
wirtschaft
Steffen Fritsche, Agrargenossenschaft Dobitschen e.G.

16:00 **Exkursion**

Landwirtschaftlicher Bodenschutz vor Ort am Beispiel
der Gewässerschutzkooperation Ost Thüringen

ab 19:00 **Gemeinsamer Abend mit Abendessen**

Donnerstag, 20. Juni 2013

Block II: Verbesserung der Informationsgrundlagen – Nutzung der Bodenschätzung

09:00 **Informationsgrundlage Bodenschätzung – Stand der Digitalisierung und Bereitstellung der Daten in Thüringen**

Thomas Rötcher, Thüringer Landesfinanzdirektion
Frank Fuchs, Thüringer Landesamt für Vermessung und
Geoinformation

09:20 **Nachweis der Bodenschätzung im Sächsischen Liegenschaftskataster – Nutzung durch die Finanz- und Umweltverwaltung**

Anne Speer, Staatsbetrieb Geobasisinformation und
Vermessung Sachsen
Ruth Hoffmann, Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie
Ulf Kern, Landesamt für Steuern und Finanzen
Sachsen

Programm

09:40 **Auswertung von Bodenschätzungsdaten zur Ableitung von Bodeneigenschaften und Bodenfunktionen am Beispiel des KYF-Kreises**
Dr. Stefan Brune und Wolfgang Brandtner, Thüringer
Landesanstalt für Umwelt und Geologie

Block III: Bodenschutzmaßnahmen in der Umsetzung

10:00 **Sächsische Arbeitshilfe Gefahrenabwehr bei Bodenerosion durch Wasser**

Dr. Arndt Bräunig, Sächsisches Landesamt für
Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

10:20 **Arsentransfer in Nahrungs- und Futterpflanzen – Gefahrenbeurteilung und Maßnahmen**

Dr. Ingo Müller, Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie

10:40 *Kaffeepause*

11:10 **Leitfaden Archiböden der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Bodenschutz (LABO) – Erfassung und Bewertung von Archiböden**

Elisabeth Oechtering, Behörde für Stadtentwicklung
und Umwelt der Freien und Hansestadt Hamburg

11:30 **Bodenschutz und Bodendenkmalpflege**

PD Dr. habil. Sven Ostritz, Thüringer Landesamt für
Denkmalpflege und Archäologie

Block IV: Flächenhaushaltspolitik – Flächenmanagement

11:50 **Thüringens Weg zum Ausgleich – Chancen und Herausforderungen eines intelligenten Flächenmanagements**

Thomas Werneburg, Thüringer Ministerium für
Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz

12:10 **Stand der Umsetzung des Handlungsprogramms des Freistaates Sachsen zur Reduzierung der Flächeninanspruchnahme vom April 2009**

Dr. Erik Nowak, Sächsisches Staatsministerium für
Umwelt und Landwirtschaft
Bernd Siemer, Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie

12:30 **Resümee und Schlusswort**

ca. 12:45 *Ende der Tagung*